

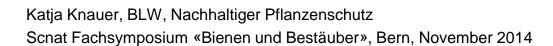
Bienengesundheit in der Schweiz - Schritte in Politik und Verwaltung -











🔽 Inhalt

- Auslöser
- Aktivitäten seit 1907
- Politische Zeitachse
- Motionen
- Massnahmenpläne
- > Ziele der Massnahmenpläne
- Umsetzung der Massnahmen
- weitere Aktivitäten



...für die politischen Aktivitäten sind vielseitig!

Winterverluste



Völkerverluste und COLOSS-Netzwerk

Die Völkerverluste in verschiedenen Ländern sollen durch internationale Zusammenarbeit besser erfasst und erforscht werden. Deshalb wurde mit Beteiligung des Zentrums für Bienenforschung das Netzwerk «Prevention of honeybee colony losses» (COLOSS) gegründet.

Krankheiten

Varroa-Milbe mit neuen Mitteln bekämpfen

Stuttgart-Hohenheim - Hoffnung für Bienen: Die blutsaugende Varroa-Milbe bedroht Bienenvölker in ganz Europa.

Pestizide

A Common Pesticide Decreases Foraging Success and Survival in Honey Bees

Mickaël Henry, 1* Maxime Beguin, 2 Fabrice Requier, 3.4 Orianne Rollin, 1.5 Jean-François Odoux, 4 Pierrick Aupinel, 4 Jean Aptel, 1 Sylvie Tchamitchian, 1 Axel Decourtye 5

¹INRA, UR406 Abeilles et Environnement, F-84914 Avignon, France. ²Association pour le développement de l'apiculture provençale (ADAPI), F-13626 Aix-en-Provence, France. ³Centre d'Etudes Biologiques de Chizé, CNRS (USC-INRA 1339), UPR1934, F-79360 Beauvoir-sur-Niort, France. ⁴INRA, UE1255, UE Entomologie, F-17700 Surgères, France. ⁵ACTA, UMT PrADE, UR 406 Abeilles et Environnement, F-84914 Avignon, France.

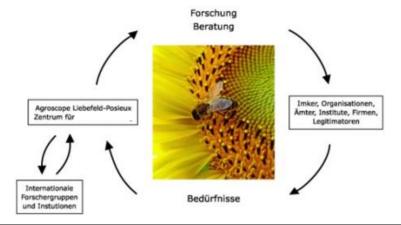


Aktivitäten seit 1907

...Bienenkunde in der Schweiz!

Agroscope: Zentrum für Bienenforschung

- Brut- und Bienenkrankheiten, Schädlinge
- Varroa-Biologie und deren Bekämpfung
- Biologie der Bienen (Anatomie, Physiologie, Verhalten)
- Bienenschutz, Umwelteinflüsse, Imkerei und Landwirtschaft
- Zucht, Fortpflanzung, Genetik, Biodiversität
- Betriebsweise, Volksentwicklung
- Bienenprodukte (chemische Analytik, Authentizität, Rückstände)







...zwei Motionen!



2004

2014

Motion Gadient

Der Bundesrat wird aufgefordert, zur Förderung der Bienen in der Schweiz:

- 1. die Bienenzucht im Rahmen der "AP 2007" zu verankern;
- 2. eine Arbeitsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern der zuständigen Bundesämter sowie der Imker- und Landwirtschaftsverbände einzusetzen, welche ein **Konzept für die Bienenförderung** in unserem Land erarbeiten soll;
- 3. die nötigen Mittel für eine angemessene Förderung der Bienen in der Schweiz bereitzustellen.

Motion UREK

(Kommission Umwelt, Raumplanung und Energie)

Der Bundesrat wird beauftragt, die Forschung für eine nachhaltige Gesundheit der Bienen unter Berücksichtigung der bereits bestehenden Anstrengungen und Massnahmen voranzutreiben. Ziel des Plans ist es, bis Ende 2015 die Ursachen des Bienensterbens wissenschaftlich genauer zu eruieren, geeignete Strategien zu entwickeln und nötige Massnahmen zu ergreifen.



...Massnahmenpläne!

2004

2008

2014

Motion Gadient

Konzept für die Bienenförderung



Motion UREK

Nationaler Massnahmenplan für die Gesundheit der Bienen

Schweizerische Eidgenossenco Confederation sursse Confederazione Syzzera Confederazione syzzera

Exigendesisches Volksvirtschaftsbepartement EVI

Konzept für die Bienenförderung in der Schweiz

Bericht der vom BLW beauftragten Arbeitsgruppe zur Motion Gadient «Förderung der Bienen in der Schweiz»





...Ziele der Massnahmenpläne!

2008

2014

Konzept für die Bienenförderung

Massnahmenplan für die Gesundheit der Bienen

Stärkung von Forschung und Vollzug

Krankheiten Lebensraum Pflanzenschutzmittel Bestäubung

Prävention und Bekämpfung von Krankheiten, Varroa etc.

Ansprüche von Honig- und Wildbienen

Risikominderung und Schutz der Bienen beim Einsatz von PSM Garantie der Bestäubung in Landwirtschaft und bei den Wildpflanzen



...Umsetzung des Konzepts 2008!

Prävention und Bekämpfung von Krankheiten

2008 2009 2010 2012 2013

Konzept für die Bienenförderung

- Schaffung rechtlicher Grundlagen zur Bekämpfung der Faul- und Sauerbrut
 - Gründung einer Bienenzuchtorganisation
 - Betriebsregister der Bienenhaltungen
 - Bienengesundheitsdienst (BGD)

Verordnung über die Unterstützung des Bienengesundheitsdienstes (BGDV)

vom 23. Mai 2012

Forschung, Professur Uni Bern

Universität Bern | Universität Zürich

vetsuisse-fakultät

O

Politische Zeitachse

...Umsetzung des Massnahmenplans 2014!

2014

2016

Lebensraum von Honig- und Wildbienen

Risikominderung und Schutz der

Bienen beim Einsatzvon PSM

Massnahmenplan für die Gesundheit der Bienen

- 1. «Sofort Massnahmen»
- Blühstreifen für Bestäuber in Direktzahlungsverordnung
- Risikomindernde Massnahmen beim Einsatz von PSM
- Umsetzung der neuen Risikobewertung für Bestäuber
- Forschung: Relevanz der Honig- und Wildbienen für die Bestäubung

Garantie der Bestäubung in Landwirtschaft und bei den

Wildpflanzen



- 2. «Massnahmen mit Abklärungen»
- Weiterentwicklung des Blühstreifens in der Landwirtschaft
- Ausbau des Agrarumweltmonitorings mit einem Indikator für Bestäuber
- Strategie Biodiversität: Bienen im Siedlungsraums und im Wald



Bericht



weitere Aktivitäten

...was wurde unternommen?

seit **1993**

2008

2014



BLW Agrarpolitik

Direktzahlungsverordnung (DZV)

Förderung des ökologischen Ausgleichs/Biodiversitätsförderflächen

Pflanzenschutzmittelverordnung (PSMV)

- Bienen Monitoring Pflanzenschutzmittel Clothianidin
 - Umsetzung EU Entscheide zu den Neonicotinoiden

Forschungsprojekte
Beratung der Imkerverbände

Aktionsplan Nachhaltiger Einsatz von PSM



Vielen Dank für Ihr Interesse!



Q

Programm Tagung

Bestäubung	13.25	Die Bedeutung der Bestäubung durch Wild- und Honigbienen für die Landwirtschaft Alexandra Klein, Universität Freiburg	Garantie der Bestäubung in Landwirtschaft und bei den Wildpflanzen
Lebensraum	13.55	Lebensraumansprüche der Wildbienen	
Lebensiaum		Andreas Müller, Natur Umwelt Wissen GmbH	Ansprüche von Honig- und Wildbienen
	14.25	Schutz und Monitoring der Wildbienen in der Sch	nweiz
		Christophe Praz, Université de Neuchâtel	
Krankheiten	14.55	Faktoren der Bienengesundheit Peter Neumann, Universität Bern	Prävention und Bekämpfung von Krankheiten, Varroa etc.
	15.25	Pause	
	16.00	Praktische Imkerei und Bienengesundheit Ruedi Ritter, Bienengesundheitsdienst	
Pflanzenschutz mittel	16.30	Bienen und Pestizide Jean-Daniel Charrière, Agroscope Liebefeld	Risikominderung und Schutz der Bienen beim Einsatz von PSM